



Medienmitteilung

Anpiff für **mivune Home** im Letzigrund-Stadion

Schlieren, 2. Mai 2011 – Als Sponsor des GC Zürich nahm mivune, der Softwareentwickler für Gebäudeautomation, das Heimspiel gegen St. Gallen am 20. April zum Anlass, die neue Lösung fürs Eigenheim, mivune Home, dem interessierten Fachpublikum zu präsentieren. Nicht nur die Demonstration der Software sowie deren Entwicklungsmöglichkeiten standen im Zentrum des Events, sondern auch ein kurzweiliger Abend mit einem wichtigen Fussballspiel.

Mit den Worten: „Everything is possible – almost everything“, begrüsst Balz Halter, Verwaltungsrat der mivune AG, das an mivune Home und Fussball interessierte Publikum. Systemintegratoren, Installateure, Planer, OEM und weitere mivune-Partner waren zahlreich im Letzigrund-Stadion erschienen, um den mivune-Home-Launch und das Spiel GC - St. Gallen mitzuerleben.

Was alles mit der neuen Hausautomationslösung möglich ist, führte Andreas Manser, CEO von mivune, in seiner Präsentation aus. Man spreche mit der neu entwickelten Software die 98 Prozent der Eigenheimbesitzer an, die in einem Haus im mittleren Preissegment wohnen. So liessen sich Licht, Temperatur, Schliessmechanismen bis hin zu Multimedia in 3 bis 4,5 Zimmern bereits für 799 CHF steuern. Die Software ist aufgrund ihrer intuitiv zu bedienenden Oberfläche ohne technische Vorkenntnisse anwendbar, was vor Ort demonstriert wurde: In kurzer Zeit war eine Lampe über das Funk-Bussystem EnOcean angesteuert, und „es wurde Licht“ in der Business-Lounge des Stadions.

Weitere Funktionsmöglichkeiten für die Home-Lösung stehen bereits in der Entwicklung, so Thomas Theurer, CTO von mivune. „Eine virtuelle Alarmanlage, E-Mail-Service, Kalender-, Zeit- und Wetterfunktionalitäten werden demnächst zur Verfügung stehen“, versichert er. Das mivune-Media-Center werde zudem den vollständigen Zugriff auf alle persönlichen Mediendaten (Filme, Musik, Bilder) ermöglichen. Die Home-Lösung sei zur Business-Anwendung, mivune Professional, erweiterbar, was zusätzliche Möglichkeiten biete, wie zum Beispiel das Einbinden mehrerer Bussysteme.

Das junge Unternehmen, seit 2 Jahren auf dem Markt, wusste an diesem Anlass seinen Innovationsgeist zu vermitteln. Die Mitarbeiter demonstrierten auf Laptops und Touchscreens die Steuerung von Lichtaktoren, Fensterkontakt, Temperatursensor sowie einer Webcam und stellten sich den Fragen der interessierten Gäste. So liess sich in der ungezwungenen Atmosphäre des Fussballstadions die Software hautnah erleben, und es blieb Zeit für spannende Gespräche.

Dass sämtliche Funktionen über eine einzige Bedienoberfläche steuerbar sind, ist eine der Kernkompetenzen von mivune. Über einen Tablet PC lässt sich bequem das Zusammenspiel der technischen Geräte im Haus organisieren. Und wer über sein Smartphone das Gebäude steuern möchte, kann das auch bequem über die mivune-App machen.

Ein gutes Zusammenspiel sei auch im Fussball matchentscheidend, bestätigte Marcel Meier, Leiter Kommerz und künftiger CEO des Grasshopper Clubs Zürich. Mit dem „House of Talents“ habe man deshalb auf dem GC-Campus in Niederhasli eine Talentschmiede geschaffen, die sich, ebenso wie das ambitionierte Software-Unternehmen, den Herausforderungen einer modernen Gesellschaft stelle.

Auch wenn an diesem Abend im Letzigrund-Stadion der Erfolg ausbleiben sollte, konnte der GC am Ostermontag wertvolle Punkte in Thun erkämpfen und verdiente sich nach einer tollen kämpferischen Leistung am Samstag gegen den FC Luzern den Sieg.

mivune Home

mivune Home ist die komfortable Hausautomationslösung für den Eigenheimbereich. Die Software regelt die Raumtemperatur, steuert Licht, Beschattung sowie Schliessmechanismen, visualisiert Überwachungskameras und erlaubt die Bedienung von Multimedia-Geräten – und das alles über eine einzige Bedienoberfläche.

Wie ihr Pendant für den Business-Bereich, mivune Professional, steuert mivune Home alle im Haus befindlichen Gewerke, unabhängig vom Hersteller und Betriebssystem. Die gängigen Bussysteme wie KNX, EnOcean, DALI, Beckhoff und digitalSTROM können eingebunden werden. Die Software integriert alle nachträglichen Installationen und ist zu mivune Professional erweiterbar.

Dank der benutzerfreundlichen Oberfläche kann der Hausbesitzer die Software bequem von jedem Smartphone, Tablet PC oder PC aus konfigurieren und steuern. Die Programmierung erfolgt in wenigen einfachen Schritten und setzt dank intuitiver Bedienung kein technisches Know-how voraus. Die Visualisierung zeigt den Energieverbrauch detailliert an, was Strom und Wasser sparen hilft und somit die Home-Lösung zur nachhaltigen und kostengünstigen Hausautomationslösung für den Eigenheimbesitzer macht.

Die Funktionen im Überblick:

- **Taste** (Taste, Zweifachtaste, Vierfachtaste)
zur Bedienung von Licht und Storen wie zum Schalten von beliebigen Verbrauchern.
- **Relais**
zur Schaltung von Licht und anderen Verbrauchern wie Kaffeemaschine und TV.
- **Lichtregler**
zur Dimmung der Beleuchtung.
- **Jalousie**
zur Ansteuerung elektrisch betriebener Storen.
- **Infrarotsender**
zur Bedienung von Multimediageräten wie TV und Stereoanlagen.
- **Kontakt**
stellt einen beliebigen Eingangskontakt dar, beispielsweise offene Fenster.
- **Temperatursensor** (Temp-Sensor)
zeigt die gemessene Raumtemperatur an.
- **Thermostat**
regelt die Raumtemperatur.
- **Log-Daten-Anzeige**
zeigt Temperatur oder Verbrauchsdaten im Tages-, Wochen und Monatsverlauf.
- **Logikbaustein**
bietet zusätzliche Funktionalität durch logische Verknüpfungen.
- **IP-Video-Player**
stellt Bilder von IP-Kameras dar, beispielsweise zur Überwachung.



Das Betriebssystem

mivune ist das Betriebssystem für das Gebäude, das alle Einzelsysteme der Gebäudeautomation unter einen Hut bringt, unabhängig von Hersteller und Softwarehintergrund. Es ermöglicht die Überwachung und Steuerung aller Systeme der Gebäudeautomation über eine einzige übersichtliche Oberfläche von jedem beliebigen Ort aus. Offene Internetstandards garantieren dabei die Ausbaufähigkeit des Systems. Das umfassende und intuitiv zu bedienende Managementinstrument für die Gebäudeautomation wurde für die private als auch professionelle Anwendung entwickelt. Als einzige plattformunabhängige Software integriert mivune alle etablierten Gebäudesteuerungssysteme und reduziert damit den Aufwand bzw. erhöht den Komfort für Planer, Installateure und Benutzer bei Planung, Implementierung, Betrieb und Erweiterungen der Gebäudeautomation.

Die mivune AG

Die mivune AG mit Hauptsitz in Schlieren-Zürich und Niederlassung in Dubai (UAE) geht aus einem Forschungs- und Entwicklungsvorhaben der ETH Zürich mit Amstein + Walthert hervor und entwickelt in Zusammenarbeit mit der Hochschule neuartige Konzepte der Raum- und Gebäudeautomation, die weltweit Marktpotenziale eröffnen und den Umgang mit Gebäudetechnik revolutionieren.

Das innovative Unternehmen gehört der Halter-Gruppe an, die neben ihrem Kerngeschäft im Bereich Projektentwicklung, Bau- und Immobiliendienstleistungen namhafte Beteiligungen an weiteren Technologieunternehmen hält, die es ihr ermöglichen, neuartige und nachhaltige Konzepte in ihren Produkten und Dienstleistungen zu realisieren.

Unsere Pressebilder erhalten Sie unter

<ftp://ftp.newtechgroup.ch/mivune/ftp/user/presse>

User: presse
Passwort: presse

Dort finden Sie auch passende Bildlegenden.

Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

mivune AG

Bettina Methner, Kommunikation

Brandstrasse 33

8952 Schlieren-Zürich

Tel. +41 44 755 74 84

Fax.+41 44 755 74 75

methner@mivune.com

www.mivune.com